

Maßnahmen und Strategien zur Müllreduzierung

Strandascher für Kippen-freie Ostseestrände

Matthias Fromm
Tourismusdirektor Rostock und Warnemünde

Hintergrund

- Fund von 250 Kippen pro 100 Meter Spülsaum (Küstenunion Deutschland, November 2014)
- Fund von 6.268 Kippen innerhalb von 1 Stunde bei einer Strandsäuberungsaktion (AIDA Freunde der Meere e.V., 2013)
- Auszeichnung „Blaue Flagge“ für Warnemünde (seit 18 Jahren infolge)

Blaue Flagge:

- Auszeichnung für Qualität von Badestellen und Sportboothäfen seit 1987
- Kriterien: Wassergüte, umweltgerechte Aufklärung von Touristen und Einwohnern, Strandservice, Sicherheit am Badestrand, Umweltmanagement



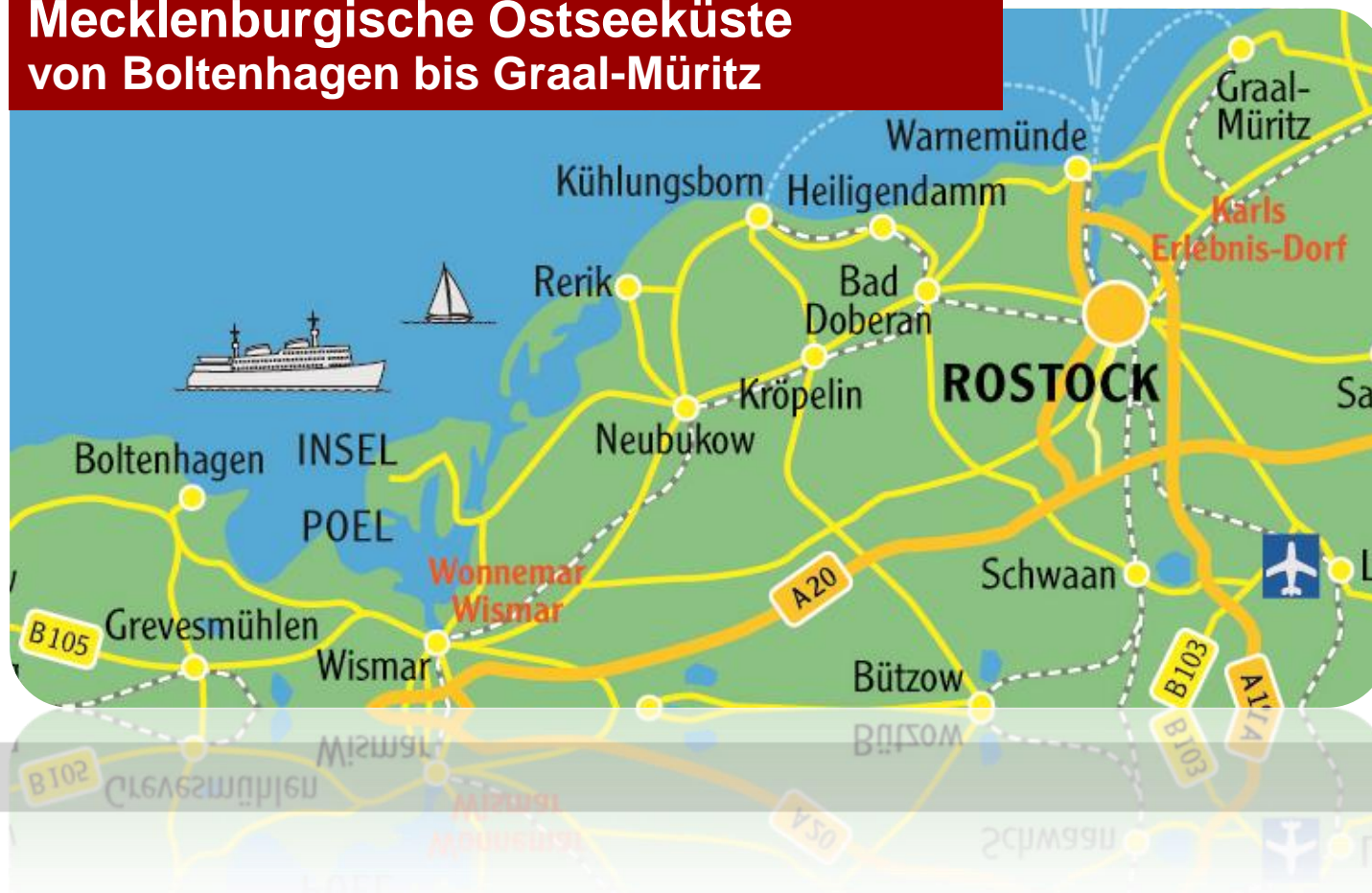
Aktion

- Sommer 2014:
Verteilung von über 3.000 kostenfreien Strandaschern an den Stränden der Mecklenburgischen Ostseeküste
- Strandascher passen bequem in die Hosentasche
- Erhältlich u.a. bei Tourist-Informationen, Strandkorbverleihern, Gastronomen, Wassersportanbietern



Verteilungsgebiet

Mecklenburgische Ostseeküste von Boltenhagen bis Graal-Müritz



Initiatoren

AIDA Freunde der Meere e.V.

- Gründung 2013 als gemeinnütziger Verein
- Ziel: Engagement zum Schutz der Meere und Bewahrung und Erhaltung des sensiblen Ökosystems

Verband Mecklenburgischer Ostseebäder e.V.

- Gründung 1991 als regionaler Tourismusverband zur Bewerbung der Mecklenburgischen Ostseeküste
- Aufgabe: Stärkung des Fremdenverkehrs, Bündelung touristischer Aufgaben, Marketing/PR, Lobbyarbeit

Hansestadt Rostock (Senat für Bau und Umwelt) / Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde

- Umsetzung Tourismuskonzeption 2022
- Qualitätssicherung im Tourismus und Schaffung neuer Buchungsanreize
- Auszeichnung: Familienfreundlicher Ferienort



Matthias Fromm (Tourismusdirektor, Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde)
Anett Bierholz (Geschäftsführerin Verband Mecklenburgischer Ostseebäder e.V.)
Holger Matthäus (Senator für Bau und Umwelt der Hansestadt Rostock)
Dr. Monika Griefahn (Vereinsvorsitzende AIDA Freunde der Meere e.V.)
 v.l.n.r.



Ziele

- Sensibilisierung von Urlaubern und Einheimischen für den Umweltschutz
- Erleichterung der korrekten Entsorgung von Zigaretten beim Strandbesuch
- Stärkung des Verantwortungsbewusstseins der Strandbesucher für die gegenseitige Rücksichtnahme
- Förderung des freiwilliges Engagement der Gäste
- Öffentlichkeitsarbeit und Schaffung von mehr medialer Aufmerksamkeit für die Thematik



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

© **Tourismuszentrale Rostock und Warnemünde**

Tourismusdirektor Matthias Fromm

Am Strom 59, 18119 Rostock

Tel. 0381/ 5480011

Mail: matthias.fromm@rostock.de

www.rostock.de